

Stadtverordnetenbüro
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Südanlage 5, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1032
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 27.11.2008

Niederschrift

der 23. Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses

am Dienstag, dem 25.11.2008,

Kerkrade-Zimmer, Kongresshalle, Berliner Platz 2, 35390 Gießen.

Sitzungsdauer: 18:05 - 20:58 Uhr

Anwesend:

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Prof. Dr. Klaus Kramer

(bis 19:35 Uhr in Vertretung für
Stv. Asboe)

Frau Anja-Verena Helmchen

Frau Christine Wagener

(bis 19:35 Uhr in Vertretung für
Stv. Braun)

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Frau Astrid Eibelshäuser

Ausschussvorsitzende

Herr Rolf Krieger

Frau Dietlind Grabe-Bolz

Herr Burkhard Schirmer

(bis 20:52 Uhr)

(in Vertretung für Stv. Merz)

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Dr. Wolfgang Deetjen

Herr Christian Otto

(ab 19:10 Uhr)

(bis 20:08 Uhr)

Stadtverordnete der FDP-Fraktion:

Herr Harald Scherer

Stadtverordnete der Die Linke-Fraktion:

Herr Michael Janitzki

Außerdem:

Herr Carsten Zörb

Frau Inge Bietz

Frau Eva Janzen

Frau Renate Schlotmann

CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

SPD-Fraktion

SPD-Fraktion

(von 18:10 Uhr - 19:35 Uhr)

Herr Mehmet Tanriverdi	SPD-Fraktion	(bis 20:45 Uhr)
Herr Klaus-Dieter Grothe	Fraktion B'90/Die Grünen	(ab 18:40 Uhr)
Frau Dr. Bettina Speiser	Fraktion B'90/Die Grünen	(ab 18:25 Uhr)
Herr Prof. Dr. Aris Christidis	Die Linke.Fraktion	(ab 18:25 Uhr)
Herr Tjark Sauer	Die Linke.Fraktion	
Herr Heiner Geißler	FW-Fraktion	(bis 19:00 Uhr)

Herr Karl Heinz Föhre	Mitglied des Ortsbeirates Lützellinden	(bis 20:52 Uhr)
Herr Bernhard Hasenkrug	Mitglied des Ortsbeirates Wieseck	

Vom Magistrat:

Herr Heinz-Peter Haumann	Oberbürgermeister	
Frau Gerda Weigel-Greilich	Bürgermeisterin	
Herr Thomas Rausch	Stadtrat	
Herr Dr. Volker Kölb	Stadtrat	
Herr Dr. Reinhard Kaufmann	Stadtrat	
Herr Wolfgang Sahmland	Stadtrat	(ab 18:40 Uhr)

Von der Verwaltung:

Frau Regina Gerlach	Leiterin des Haupt- und Personalamtes	(bis 20:50 Uhr)
Herr Herbert Römer	Haupt- und Personalamt	(bis 20:50 Uhr)
Herr Jürgen Bier	Haupt- und Personalamt	(bis 20:50 Uhr)
Frau Claudia Boje	Leiterin des Büros für Magistrat, Information und Service	(bis 19:45 Uhr)
Herr Rainer Henze	Stellv. Leiter des Amtes für Informationstechnik	(bis 20:40 Uhr)
Herr Dipl.-Ing. Volker Saupt	Amt für Informationstechnik	(bis 20:40 Uhr)
Herr Dirk Doring	Leiter der Kämmerei	
Herr Thomas Gernandt	Stellv. Leiter der Kämmerei	
Herr Matthias Bender	Kämmerei	
Herr Reiner Volk	Leiter des Liegenschaftsamtes	(bis 20:40 Uhr)
Herr Dietrich Metz	Leiter des Rechtsamtes	(bis 20:05 Uhr)
Herr Reimund Stumpf	Rechtsamt	(bis 20:05 Uhr)
Herr Alexander Steiß	Leiter des Amtes für öffentliche Ordnung	(bis 20:40 Uhr)
Herr Harald Rehmann	Leiter des Amtes für Brandschutz	(bis 20:35 Uhr)
Herr Thilo Häuser	Amt für Brandschutz	(bis 20:35 Uhr)
Herr Thomas Röhmel	Leiter des Gartenamtes	(bis 20:40 Uhr)

Herr Folkert Sauer	Leiter des Schulverwaltungsamtes	(bis 19:50 Uhr)
Frau Maria Veith	Leiterin der VHS	(bis 20:05 Uhr)
Frau Simone Buß	Volkshochschule	(bis 19:20 Uhr)
Frau Christine Becker	Leiterin des Amtes für Soziale Angelegenheiten	(bis 20:40 Uhr)
Herr Jürgen Scheitler	Stellv. Leiter des Amtes für soziale Angelegenheiten	(bis 20:40 Uhr)
Herr Andreas Prinz	Leiter des Jugendamtes	(bis 20:05 Uhr)
Herr Holger Philipp	Stellv. Leiter des Jugendamtes	(bis 20:05 Uhr)
Herr Dr. Holger Hölscher	Stellv. Leiter des Stadtplanungsamtes	(bis 20:40 Uhr)
Herr Horst-Friedhelm Skib	Leiter des Vermessungsamtes	(bis 20:40 Uhr)
Herr Stephan Schäfer	Stellv. Leiter des Bauordnungsamtes	(bis 20:40 Uhr)
Herr Stefan Thomas	Stellv. Leiter des Stadtreinigungs- und Fuhramtes	(bis 20:35 Uhr)
Herr Hartmut Klee	Leiter des Hochbauamtes	(bis 20:50 Uhr)
Herr Peter Ravizza	Stellv. Leiter des Tiefbauamtes	(bis 20:35 Uhr)
Frau Sabine Wilcken-Görich	Leiterin der Wirtschaftsförderung	(bis 20:25 Uhr)
Herr Alexander Steiß	Leiter des Amtes für öffentliche Ordnung	(bis 20:40 Uhr)
Herr Tobias Erben	Leiter des Sportamtes	(bis 20:05 Uhr)
Frau Dr. Ingrid Bär	Stellv. Leiterin des Amtes für Umwelt und Natur	(bis 20:40 Uhr)

Vom Ausländerbeirat:

Herrn Edin Muharemovic	Stellv. Vorsitzender	(ab 18:30 Uhr)
------------------------	----------------------	----------------

Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Dieter Knoth	Büroleiter, Schriftführer
Frau Andrea Allamode	Stellv. Schriftführerin

Entschuldigt:

Herr Jörg Asboe	CDU-Fraktion
Herr Diedrich Backhaus	CDU-Fraktion
Herr Dr. Helge Reinhold Braun	CDU-Fraktion
Herr Klaus Peter Möller	CDU-Fraktion
Herr Gerhard Merz	SPD-Fraktion

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Haushaltssatzung der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2009;
hier: Information durch den Magistrat

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Haushaltssatzung der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2009;
hier: Information durch den Magistrat

Vorsitzende ruft nacheinander die einzelnen Teilbereiche des Entwurfes des Haushaltsplanes 2009 auf. Von den anwesenden Stadtverordneten werden Fragen gestellt, die von den Mitgliedern des Magistrats und den Vertretern der Verwaltung beantwortet werden.

Nachfolgend sind die Fragen und Wünsche zu Protokoll genommen, zu denen eine Erledigung noch erfolgen soll. Die Antworten sind vom Magistrat bis zum 05.12.2008 schriftlich an das Büro der Stadtverordnetenversammlung zu übersenden.

- Seite 4 Investitionsprogramm Nr. Bezeichnung 232009008 *Investitionszuschuss Stadthallen GmbH Finanzplan:*

Stv. Grabe-Bolz, SPD-Fraktion, merkt an, dass der Finanzplan 2010 eine Steigerung von 100.000,- Euro Investitionszuschuss Stadthallen GmbH vorsehe. Sie fragt nach einer detaillierten Auflistung der konkret geplanten Maßnahmen.

Stadtrat Dr. Kölb sagt eine schriftliche Antwort zu.

- Seite 11, Investitionsprogramm Nr. Bezeichnung 662009019 *Straßenbeiträge:*
Stv. Janitzki, Linke.Fraktion, bittet um eine Aufstellung der Straßen, die unter diese Position fallen.

Stadtrat Rausch sagt die Zusendung einer entsprechenden Liste an die Fraktionen zu.

- Seite 22, Querschnitt Ergebnishaushalt Nr. 01012507, *Nordstadtkoordination*:
Stv. Janitzki, Linke.Fraktion, merkt an, unter der Summe der ordentlichen Erträge sei an dieser Stelle die Summe von -51.000,- Euro aufgeführt. Er fragt, was sich hinter dieser Summe verbirgt.

Stadtrat Dr. Kölb sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

- Seite 45, Produktbeschreibung Produkt-3.Gruppe 01010701
Datenschutzfähigkeit, Kennzahlen & Leistungsmengen - *Prüfung der Verfahrensverzeichnisse nach § 6 HDSG* -:
Stv. Janitzki, Linke.Fraktion, führt aus, dass sowohl für 2008 als auch für 2009 die Anzahl 75 vorgegeben sei. Er fragt, ob das die 75 Verfahrensverzeichnisse seien, die bereits vor 5 Jahren hätten erstellt werden müssen. Letzte Auskunft von Seiten des Magistrats sei gewesen, dass die Verzeichnisse dieses Jahr erstellt würden. Stv. Janitzki möchte wissen, ob das erfolgt sei oder ob es sich nur um ein Weiterschieben der Aufgabe auf das Jahr 2009 handele?

Oberbürgermeister Haumann sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

- Seite 90, Produktbeschreibung Produkt-3.Gruppe 01012509 Reinigung,
Kennzahlen & Leistungsmengen - *Anteil der Eigenreinigung in %* -:
Stv. Janitzki, Linke.Fraktion, fragt, ob die Angabe von 50,53 % für 2009 so zu verstehen sei, dass es Ziel ist, durch Auslagerung an Fremdfirmen den Anteil der eigenen Reinigungskräfte abzubauen.

Oberbürgermeister Haumann entgegnet, dass die Zielbeschreibung auf einem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung fuße. Auf Nachfrage von Stv. Janitzki, ob den Fraktionen der Beschluss zur Verfügung gestellt werden könne, sagt Oberbürgermeister Haumann eine Übermittlung des entsprechenden Beschlusses zu.

Die nachfolgenden Ausführungen werden wörtlich zu Protokoll genommen:

Stv. Grabe-Bolz: „Wir hatten, glaube ich, auch schon mal einen Berichts Antrag gestellt, Erweiterung der Flächen, sprich auch Neubebauung Berliner Platz, da ist ja

dann die Grundsatzentscheidung, ob das eben privat gereinigt wird oder ob weiterhin auch bei den neuen Flächen städtische Reinigungskräfte eingesetzt werden. Das ist dann auch die Frage, die sich stellt.“

Oberbürgermeister Haumann: „Richtig. Aber das muss sich doch an der Zielvorgabe orientieren. Es gibt natürlich immer Kriterien, die dann zusätzlich zu prüfen sind. Und ich sage, gerade die Diskussion Berliner Platz, die Neuf Flächen, ist auch nicht mit Ja oder Nein zu beantworten. Sondern es wird mit Sicherheit Flächen geben, ich denke nur an die Glasflächen, da denke ich, sind wir uns auch alle einig, die müssen mit Sondergeräten und natürlich auch mit entsprechenden Einrichtungsgegenständen gereinigt werden. Die werden wir überhaupt nicht städtisch vorhalten können, d. h. das geht in die Privatvergabe. Und die Diskussion geht im Augenblick dahin, dass wir natürlich die täglichen Laufflächen, die täglichen Ebenen mit viel Publikumsverkehr unter Umständen eher mit eigenen Reinigungskräften reinigen, weil die von morgens bis abends, auch bei Abendveranstaltungen und dann trotzdem morgens Früh gleich wieder vorgehalten werden müssen. Das macht unter den Umständen gesehen keinen Sinn, gerade vor der Kostenoptimierung, das zu vergeben, weil ich dann vielleicht an einen Dreischichtbetrieb vergeben muss und das sich in der Tat dann nicht rechnet. Ja, die Diskussion führen wir von Punkt zu Punkt, von Gebäude zu Gebäude und von Liegenschaft zu Liegenschaft. Das wird bei einer Turnhalle zu einem ganz anderen Ergebnis führen wie z. B. beim Neubau Rathaus.“

- Seite 115, Investitionen 03 Schulträgeraufgaben, Nr. Bezeichnung von 402009003 - 402009007 - Erwerb von bewegl. Sachen -:

Stv. Tanriverdi, SPD-Fraktion, bittet um eine detaillierte Aufschlüsselung der Positionen der einzelnen Schulen.

Stadtrat Dr. Kölb sagt eine entsprechende Antwort zu.

- Seite 150, Produktbeschreibung Produkt-3.Gruppe 05400303 Erstellung und Abrechnung Gießen-Pass, Kennzahlen & Leistungsmengen - Anzahl der ausgestellten Gießen-Pässe -:

Stv. Janitzki, Linke.Fraktion, wünscht eine Aufstellung, welche Leistungen für den Gießen-Pass veranschlagt werden (z. B. Belegung von Kursen bei der VHS).

Oberbürgermeister Haumann sagt eine entsprechende Aufstellung zu.

- Seite 302, Produktbeschreibung Produkt-3.Gruppe 16820101 Finanzwirtschaft allgemein, Kennzahlen & Leistungen - Pro-Kopf-Verschuldung -:

Stv. Krieger, SPD-Fraktion, merkt an, für 2009 sei ein Betrag von 2.565,66 €

genannt, aber kein Betrag für 2008. Er fragt nach der Berechnungsgrundlage für den eingesetzten Betrag.

Herr During, Leiter der Kämmerei, sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

- Seite 5.17, Teilhaushalt 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Nr. 03
Kostenersatzleistungen und -erstattungen:

Stv. Janitzki, Linke.Fraktion, merkt an, unter diesem Punkt seien T€ 1.710 für „Kostenerstattungen von überörtlichen Trägern für sozialpädagogische Leistungen“ eingesetzt. Er fragt, welche Träger sich dahinter verbergen.

Bürgermeisterin Weigel-Greilich sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DIE VORSITZENDE:

(gez.) E i b e l s h ä u s e r

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) A l l a m o d e